

Schmidt

Schmidt, 1893 - 1894 (Elberfeld), Abgeordneter für den 8. hessischen Wahlkreis. - Wahl, siehe Abgeordnete unter 4. - Reden:

Etatswesen. Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1894/95, zweite Berathung: Post- und Telegraphenverwaltung: Allgemeine Debatte: Bd. II, 45. Sitzung am 9. Februar 1894, S. 1116 B, 1118 D, 1119 B, D. Vergütungen ec. (Kolonialwesen): Bd. II, 48. Sitzung am 13. Februar 1894, S. 1212 C, 1214 B; zur Geschäftsordnung: ebenda S. 1215 A. Hamm (Westfalen) - (Grundstückserwerbung): Bd. II, 50. Sitzung am 15. Februar 1894, S. 1254 A, 1257 B. Porto und Telegraphengebühren: ebenda S. 1260 B, 1263 C. Reichsdruckerei: ebenda S. 1273 C.2194

Fortbildungsunterricht bzw. Sonntagsfrage. Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Verlängerung der Frist für die Gestattung von Ausnahmen von der im § 120 Absatz 1 der Gewerbeordnung für den Unterricht in Fortbildungsschulen getroffenen Bestimmung, erste Berathung: Bd. III, 84. Sitzung am 17. April 1894, S. 2194 C.

Getreidepreise. Antrag Graf von Kanitz-Podangen, betreffend den Einkauf und den Verkauf des zum Verbrauch im Zollgebiet bestimmten ausländischen Getreides ec. für Rechnung des Reichs, zur Geschäftsordnung (Wiederaufnahme eines zurückgezogenen Schlußantrages): Bd. III, 82. Sitzung am 14. April 1894, S. 2140 C.

Muster- und Markenschutz. Uebereinkommen zwischen dem Reich und Serbien, betreffend den gegenseitigen M. u. M., erste Berathung: Bd. I, 11. Sitzung am 2. Dezember 1893, S. 245 A, 246 D.

Strafverfahren gegen den Dr. Müller (Sagan), Abgeordneter, Einstellung desselben: Bd. I, 5. Sitzung am 25. November 1893, S. 65 D.

Versicherungswesen. Anträge Aichbichler und Genossen bzw. von Staudy und Steppuhn, auf Vorlegung eines Gesetzentwurfs über Revision des Gesetzes, betreffend die Invaliditäts- und Altersversicherung, vom 22. Juni 1889, sowie auf Vorlegung einer Novelle zu den Unfallversicherungsgesetzen, zur Geschäftsordnung: Bd. I, 16. Sitzung am 9. Dezember 1893, S. 342 B.

Warenzeichen. Entwurf eines Gesetzes zum Schutze der Warenbezeichnungen: Erste Berathung: Bd. II, 35. Sitzung am 25. Januar 1894, S. 882 A. Zweite Berathung, Berichterstattung namens der Kommission: Anmeldung eines Warenzeichens zur Eintragung in die Zeichenrolle: Bd. III, 83. Sitzung am 16. April 1894, S. 2157 A. Versagung der Eintragung: ebenda S. 2158 B. Verfahren im Falle der Uebereinstimmung mit früher angemeldeten Zeichen: ebenda S. 2159 D. Widerrechtliche Anbringung eines fremden Namens oder eines geschützten Warenzeichens: ebenda S. 2162 A. Fälschliche Anbringung eines Staats- oder Gemeindewappens ec.: ebenda S. 2163 D. Unlauterer Wettbewerb im

Warenverkehr: ebenda S. 2167 C, 2176 D. Petitionen: ebenda S. 2178 A.

Weinsteuergesetz, erste Berathung: Bd. I, 29. Sitzung am 18. Januar 1894, S. 714 D;
persönlich: 30. Sitzung am 19. Januar 1894, S. 755 A.

Zur Geschäftsordnung - sonstige Bemerkungen z. G.: Anordnung der Arbeiten des Reichstags betreffend (Initiativanträge): Bd. I, 16. Sitzung am 9. Dezember 1893, S. 357 D, 358 B, 359 B, D, 360 A.